

# VINCI STIFTUNG

Jahresbericht  
2019





**Rainer Beisel**  
Geschäftsführer der VINCI Facilities  
Deutschland GmbH und Vorsitzender  
des Stiftungsrats der VINCI-Stiftung für  
gesellschaftliche Verantwortung

Solidarität und eine humanistische Ausrichtung – davon ist der VINCI-Konzern überzeugt und dafür tritt er als „Partner für die nachhaltige Stadt“ ein. So geht der wirtschaftliche Erfolg des Unternehmens immer auch mit einem durchdachten und ambitionierten sozialen Engagement einher. Seit zehn Jahren hat die konzerneigene VINCI-Stiftung als Träger insgesamt 145 Projekte mit über 1,8 Millionen €

Fördermitteln bundesweit vorangebracht, 199 Mitarbeiter\_innen haben die Projekte vor Ort begleitet. Und genau das ist das Besondere: die Kombination der „finanziellen Partnerschaften“ mit einer „Know-how-Partnerschaft“, in die sich unsere Mitarbeiter\_innen aktiv einbringen und in der sie die Stiftungsprojekte mit ihrer fachlichen Kompetenz individuell aufladen.

## FÖRDERN, HANDELN, KNOW-HOW TEILEN



**Nathalie Vogt**  
Geschäftsführerin der VINCI-Stiftung für  
gesellschaftliche Verantwortung

2019 unterstützte die VINCI-Stiftung gemeinsam mit 28 Patinnen und Paten 22 Projekte mit 311.399,42 € Fördermitteln. Darunter bundesweite Einzelprojekte sowie das Programm „Die Solidarische Stadt“, in dessen Rahmen im letzten Jahr neun soziale Einrichtungen in Duisburg gefördert wurden.

Die VINCI-Stiftung möchte sich auch weiterhin als Partner für Menschen in besonderen oder schwierigen Lebenslagen einsetzen,

um soziale Bindungen zu stärken, Mobilität zu fördern sowie Wohnraum-, Bildungs- und Arbeitsmarktinitiativen zu realisieren. Neben Deutschland wird die VINCI-Stiftung als „Botschafter“ ihr soziales Engagement künftig auch auf Österreich ausweiten.

Ein herzlicher Dank geht an alle Kolleg\_innen sowie alle beteiligten Einrichtungen für die gute Zusammenarbeit!

# GEMEINSAM STARK

- 10

**STERNEKÖCHE VON MORGEN**  
Christlicher Schulverein  
Freiberg e.V.
- 12

**ÜBER SICH HINAUSWACHSEN**  
Neckargärten e.V.
- 14

**BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT**  
JOBBLINGE gAG Metropolregion  
Rhein-Neckar
- 16

**DEN ALLTAG ERLEICHTERN**  
Blinden- und Sehbehindertenbund  
Hessen e.V.
- 18

**WIE ZU HAUSE FÜHLEN**  
Kindersolbad gGmbH
- 20

**FÜRS LEBEN LERNEN**  
Lernwerkstatt Offenbach e.V.
- 22

**DAS NÄCHSTE KAPITEL AUFSCHLAGEN**  
Jugendagentur Heidelberg,  
Bildung, Kultur & Qualifizierung  
für junge Menschen eG
- 24

**DON'T STOP MOVING**  
Anton Schrobenhauser-Stiftung  
kids to life
- 26

**INNEREUROPÄISCHE MIGRATION**  
migration\_miteinander e.V.
- 28

**BÜROCONTAINER MIT GROSSER WIRKUNG**  
buschgirls.de
- 30

**MOBIL WERDEN**  
Das magische Projekt e.V.
- 32

**MANEGE FREI!**  
Circus Schnick-Schnack e.V.
- 34

**DIE DIGITALE WELT IM STURM EROBERN**  
VbFF – Verein zur beruflichen  
Förderung von Frauen e.V.

# SOLIDARISCHE STADT

<p><b>HELP! I NEED SOMEBODY</b> Grafschafter Diakonie gGmbH – Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold; color: white;">38</p>	<p><b>(K)EIN SPRUNG INS KALTE WASSER</b> Arbeitskreis Kinder und Jugend Homberg/Ruhrort/ Baerl</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold; color: white;">40</p>	<p><b>TREFFPUNKT: ROTE BÄNKE</b> Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Homberg</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold; color: white;">42</p>
<p><b>LESEN VERBINDET</b> Deutsches Rotes Kreuz Nordrhein gGmbH</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold; color: white;">44</p>	<p><b>EIN ZWEITES WOHNZIMMER SCHAFFEN</b> livingroom – help youth grow e.V.</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold; color: white;">46</p>	<p><b>KULTURTREFFPUNKT IM HOCHBUNKER</b> Kulturbunker Bruckhausen e.V.</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold; color: white;">48</p>
<p><b>BE A HERO</b> Jungs e.V.</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold; color: white;">50</p>	<p><b>HOCHHAUS ON TOUR</b> Pro Hagenshof e.V.</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold; color: white;">52</p>	<p><b>LET'S TALK ABOUT ...</b> Frauenwürde Duisburg e.V.</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold; color: white;">54</p>

# ZAHLEN, DIE FÜR SICH SPRECHEN UND FÜR NACHHALTIGE HILFE STEHEN.

SEIT 2010



**HUNDERTVIER-  
UNDFÜNFZIG**  
GEFÖRDERTE  
PROJEKTE



**1,8 MIO. €**  
BEWILLIGTE  
FÖRDERMITTEL



**HUNDERTNEUN-  
UNDNEUNZIG**  
PATENSCHAFTEN



Foto: Stadt Duisburg

IM JAHR 2019

**311.399,42 €**

BEWILLIGTE FÖRDER-  
MITTEL. **ZWEIUND-  
ZWANZIG**

GEFÖRDERTE



PROJEKTE. **ACHT-  
UNDZWANZIG**

PATENSCHAFTEN.



KAPITEL 01

# INDIVIDUELLE PROJEKTE MIT BESONDERER UNTERSTÜTZUNG

**GEMEINSAM  
STARK**

Insgesamt 22 Projekte finanziell und gesellschaftlich fördern – das hat die VINCI-Stiftung gemeinsam mithilfe der eigenen Mitarbeiter\_innen bundesweit möglich gemacht: von einer Lernküche in einer Schule über Integrationsmaßnahmen von Kindern und Jugendlichen bis hin zu Spazierangeboten und literarischen Genüssen für Senioren. Bereits seit zehn Jahren setzen sich der VINCI-Konzern und die dazugehörige Stiftung nunmehr für soziale Organisationen in ganz Deutschland ein, um Missstände vor Ort zu bekämpfen sowie benachteiligten Menschen ein besseres Zusammenleben und die Integration in die Gesellschaft zu ermöglichen. Neben der finanziellen Hilfe der VINCI-Stiftung bringen die Patinnen und Paten zusätzlich ihr Wissen und ihre Erfahrungen ein. Auf den folgenden Seiten werden alle Projekte und die geförderten Einrichtungen genauer vorgestellt.



**Projektpatin | Martina Walther**  
Eurovia Verkehrsbau Union GmbH

**Projektpate | Jörg Bretschneider**  
VINCI Facilities Solutions GmbH

Fachliche Beratung bei baulichen  
Vorschriften, Integration von Menschen  
mit besonderem Förderbedarf ins  
Berufsleben.

# STERNEKÖCHE VON MORGEN

## LERNKONZEPT KÜCHE FÜR ALLE

Eine Lehrküche, die den Kindern und Jugendlichen den Einstieg in hauswirtschaftliche Bereiche ermöglicht – das war das Ziel des Christlichen Schulvereins Freiberg e.V. Als Träger der Freien Gemeinschaftlichen Schule „Maria Montessori“ hat die Organisation dieses Projekt durch einen Anbau an das alte Schulgebäude möglich gemacht. Die Lehrküche bietet moderne Lernbedingungen, denn im alten Schulgebäude gibt es in den Klassenzimmern nur eine Zwei-Meter-Kochzeile mit einer Doppelkochplatte – ohne Backofen oder Kühlmöglichkeiten. Das neue Angebot steht allen Arbeitsgruppen aus dem Lehrunterricht, der Berufsvorbereitung oder der Hort- und Freizeitbetreuung offen. In den Räumlichkeiten ist zudem ein höhenverstellbarer Herd für Kinder im Rollstuhl vorgesehen.

*Die VINCI-Stiftung ermöglichte durch finanzielle Unterstützung den Bau der Lehrküche.*



**Projekträger**  
Christlicher Schulverein  
Freiberg e.V.



**Ziel**  
Neue Lernbedingungen  
im hauswirtschaftlichen  
Bereich bieten



**Höhe der Förderung**  
17.000 €



**Kontakt**  
[www.fgs-freiberg.de](http://www.fgs-freiberg.de)

## FREIE ENTFALTUNG VON INDIVIDUELLEN POTENZIALEN

Seit 1996 gibt es den Christlichen Schulverein Freiberg e.V. zum Aufbau und Betrieb einer Freien Schule in Freiberg. Heute arbeitet er mit einem Schulverweigerungsprojekt zusammen, um Kindern und Jugendlichen alternative Lernkonzepte innerhalb des Schulalltags anzubieten. Die Organisation mit knapp 100 Mitgliedern hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 6 und 19 Jahren neue Wege aufzuzeigen. Sie sollen aktiv erfahren, dass ihre Entwicklung wertgeschätzt wird, dass sie einen Schulabschluss schaffen und später ein geeignetes Berufsfeld finden können.





**Projektpate | Christoph Härle**  
VINCI Facilities Management GmbH

Beteiligung bei Konstruktion,  
Unterstützung bei Events und Planung  
von Veranstaltungen

# ÜBER SICH HINAUSWACHSEN

## NATURERLEBNIS IM SITZEN

Berlin hat es mit dem „Prinzessinnengarten“ vorgemacht: das urbane Gärtnern. Diese neue gesellschaftliche Form der Gartenarbeit ist in den letzten Jahren als kollektive Bewegung in vielen Großstädten angekommen. In den Neckargärten in Mannheim möchte der gleichnamige Verein mithilfe von Mitgliedern und Nachbarn neue, wasserfeste und vor allem massive Sitzgelegenheiten aus Robinienholz bauen. Dieses Material ist wetterbeständig – also bestens vor Feuchtigkeit und Frost geschützt – sowie aufgrund des Gewichts auch vor Diebstahl gesichert. Mit den Sitzgelegenheiten ruft der Verein die Menschen zu mehr Kontakt untereinander auf und fördert die gemeinsame Liebe zur Natur.

*Die VINCI-Stiftung ermöglichte die Anschaffung von Robinienholz sowie weiterem Material und Werkzeug.*



**Projekträger**  
Neckargärten e.V.



**Ziel**  
Anschaffung von  
Robinienholz für Sitz-  
gelegenheiten



**Höhe der Förderung**  
7.000 €

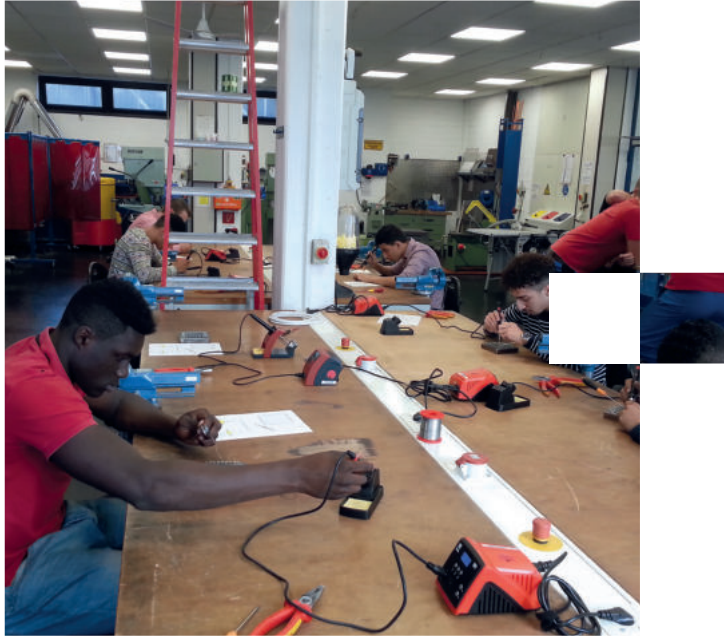


**Kontakt**  
info@urbaner-garten-ma.de

## KULTURELLES MITEINANDER IM BEET

Seit 2012 können die Bewohner\_innen des Stadtteils Neckarstadt-West in Mannheim ihrem Interesse am Gärtnern auch in der Stadt nachgehen. Viele besitzen weder einen Schrebergarten noch einen Balkon. Der Verein Neckargärten e.V. möchte bereits angelegte Gartenflächen erhalten sowie neue Bereiche schaffen und gestalten. Die Neckargärten sind ein offener Ort des Miteinanders. Ziel ist es, innerhalb der Gemeinschaft die Themen Naturschutz, Umwelt, Tierwelt sowie regionale und saisonale Produkte zu stärken. Die kulturelle Vielfalt wird so in die urbanen Gartenbereiche übertragen und das gemeinsame Naturerlebnis gefördert.





**Projektpate | Michael Kayser**  
Wrede & Niedecken GmbH

Unterstützung und  
Beratung im Bereich der  
Mathematik-Ausbildung

# BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT

## FIT FÜR DIE ARBEITSWELT 4.0

In Zeiten der Digitalisierung wird es auch für Schulabgänger\_innen und Bewerber\_innen immer wichtiger, über die neuesten Trends informiert zu sein. Das Projekt „JOBLINGE 4.0“ möchte Jugendliche, die vom Arbeitsmarkt ausgeschlossen sind, gezielt auf die Anforderungen der Arbeitswelt 4.0 vorbereiten. So erhalten die Teilnehmenden die Chance, durch die Nutzung von Hard- und Software, den Aufbau von Programmierkenntnissen, die Mitarbeit an spielebasierten Lernangeboten oder „Big-Data-Workshops“ die Digitalisierung kennenzulernen. Im Rahmen des Programms eignen sich die Jugendlichen an, reflektiert und selbstständig mit den Veränderungen und Tools der Arbeitswelt 4.0 umzugehen.

*Durch die VINCI-Stiftung konnten 6 Laptops, 1 Beamer und 50 Tablets für eine adäquate Durchführung des Projekts JOBLINGE 4.0 angeschafft werden.*



**Projekträger**  
JOBLINGE gAG Metropol-  
region Rhein-Neckar



**Ziel**  
Vorbereitung auf die  
gestiegenen Anforderungen  
des Arbeitsmarktes 4.0



**Höhe der Förderung**  
18.413 €



**Kontakt**  
[www.joblinge.de](http://www.joblinge.de)

## ERSCHWERTEN STARTBEDINGUNGEN TROTZEN

Die JOBLINGE gAG Metropolregion Rhein-Neckar mit Sitz in Ludwigshafen-Mitte hilft Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus der Region beim Einstieg ins Berufsleben. Bei JOBLINGE engagieren sich Wirtschaft, Staat und Privatpersonen gemeinsam, um junge Menschen mit schwierigen Startbedingungen zu unterstützen. Die Heranwachsenden zwischen 15 und 28 Jahren sollen echte Jobchancen und eine nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt sowie in die Gesellschaft erfahren. In praktischen Übungen mit den Mentoren in den unterschiedlichsten Lernbereichen werden wichtige Schlüsselqualifikationen vermittelt, soziale Kompetenzen trainiert sowie berufsbezogene Sprachqualifizierungen erzielt.







**Projektpatin | Sybille Knauss**  
VINCI Energies Deutschland GmbH

Unterstützung bei der Verteilaktion, auf Festen und bei der Öffentlichkeitsarbeit

## DEN ALLTAG ERLEICHTERN

### UNTERSTÜTZENDE GEGENSTÄNDE

Das „Pilotprojekt – Beispielhafte und optimale Ausstattung der Frankfurter Beratungsstelle für Blinde und sehbehinderte Menschen mit Hilfsmitteln“ unterstützt Menschen mit einer angeborenen oder erworbenen Augenerkrankung bei der Wahl und dem Einsatz des richtigen Hilfsmittels. Viele Betroffene und deren Angehörige suchen besonders in diesem Bereich Rat. Denn mit den passenden Utensilien können Blinde, Sehbehinderte und vor künftigen Sehverlusten stehende Menschen ihren Alltag angenehmer und selbstständiger bewältigen. Die Lebensqualität im Alltag und das persönliche Umfeld werden verbessert, sodass in einer weiterführenden Maßnahme die Arbeitsplätze gesichert und die Möglichkeiten der Beteiligten erweitert werden.

*Die VINCI-Stiftung unterstützte den Verein durch die Anschaffung von Hilfsmitteln, wie Refraktometern, Langstöcken, Lupen und zwei Tablets.*



**Projektträger**  
Blinden- und  
Sehbehindertenbund  
Hessen e. V.



**Ziel**  
Anschaffung von  
Hilfsmitteln



**Höhe der Förderung**  
15.000 €



**Kontakt**  
[www.bsbh.org](http://www.bsbh.org)

### FLÄCHENDECKENDES BERATUNGSANGEBOT

Der Blinden- und Sehbehindertenbund Hessen e.V. ist eine hessische Selbsthilfeorganisation für blinde und sehbehinderte Bürger\_innen sowie deren Angehörige. Im Jahre 1925 gegründet, zählt der Verein heute ungefähr 1.700 Mitglieder. Er ist die einzige Organisation, die flächendeckend in ganz Hessen Beratungen anbietet und durchführt. Im eigenen Zuhause, am Arbeitsplatz und in der Freizeit lauern überall neue Hürden und Herausforderungen. Der Verein bietet den Betroffenen sowie deren Angehörigen Unterstützung zu den verschiedensten Themenbereichen in den Beratungsstellen der zehn Bezirksgruppen.





**Projektpate | Marcel Keicher**  
Actemium Cegelec GmbH

Mitgestaltung des Freizeitangebots und Unterstützung bei der Hausaufgabenbetreuung

# WIE ZU HAUSE FÜHLEN

## RUNDUM WOHLFÜHLEN

In den Wohngruppen und Jugendgemeinschaften des Kindersolbads leben Kinder und Jugendliche, die aus überforderten Familien kommen und vernachlässigt wurden, für kurze oder lange Zeit. Nach dem Neubau 2006 reichten die finanziellen Mittel nicht mehr aus, um die Innenausstattung der Kinder- und Wohnzimmer zu erneuern. Das Mobiliar wirkte zusammengewürfelt und war zum großen Teil alt und verbraucht. Damit die Kinder sich wie zu Hause fühlen können, hat das Kindersolbad neue Möbel angeschafft. Die Einrichtung gehört zum Verein „Jugendhilfe Bad Friedrichshall e.V.“ und hat das Ziel, eine gemeinsame Lösung für junge Menschen und ihre Angehörigen zu finden, damit die Kinder und Jugendlichen geschützt und in Ruhe aufwachsen können sowie ihren Weg in die Selbstständigkeit finden.

*Mithilfe der VINCI-Stiftung konnten die Schlaf- und Wohnräume mit schönen neuen Möbeln eingerichtet werden.*



**Projekträger**  
Kindersolbad gGmbH



**Ziel**  
Ausstattung der Kinder- und Wohnzimmer



**Höhe der Förderung**  
25.000 €



**Kontakt**  
[www.kindersolbad.de](http://www.kindersolbad.de)

## EIN ORT DER ZUFLUCHT

Die Kindersolbad gGmbH hilft seit über 150 Jahren sozial benachteiligten jungen Menschen und deren Familien aus Baden-Württemberg und bietet ihnen ein vielfältiges therapeutisches sowie pädagogisches Programm. Insgesamt 92 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 21 Jahren können dort betreut werden. Zu der Einrichtung gehören zehn stationäre Wohngruppen und zwei Jugendwohn-gemeinschaften, in denen Mädchen und Jungen gemischt-geschlechtlich ein neues Zuhause finden. Im Stammhaus „Rote Bauklötze“ sind vier Wohngruppen untergebracht, weitere Räumlichkeiten befinden sich in Bad Friedrichshall, Bad Wimpfen und Gundelsheim.





**Projektpatin | Barbara Hübner**  
EUROVIA Services GmbH

Vorstellung von Berufen im Bau- und Straßenbaubereich, Begleitung von Seminaren und Ausflügen

# FÜRS LEBEN LERNEN

## EIN BESSERES WISSENSUMFELD SCHAFFEN

Um Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Freude am Lernen zu ermöglichen, bedarf es entsprechend ausgestatteter Räumlichkeiten. Ziel der Lernwerkstatt Offenbach e.V. ist es, den Teilnehmer\_innen eine angenehme Atmosphäre zu bieten. Dazu hat das Team zwei Tablets angeschafft, die flexibel einsetzbar sind. Eine neu installierte Klimaanlage sorgt dafür, dass das Arbeiten in den Lern-, Arbeits- und Beratungsräumen auch in den warmen Sommermonaten gut erträglich ist. Der Verein will allen Engagierten zudem die Möglichkeit bieten, sich innerhalb der Stadt mobil und umweltfreundlich zu bewegen. Daher zählt ein neues Dienstfahrrad jetzt zum Inventar. Zukünftig möchte die Einrichtung noch drei Stehschreibtische erwerben, da die Mitarbeiter\_innen bislang vorwiegend im Sitzen arbeiten.

*Durch die finanzielle Unterstützung der VINCI-Stiftung erhielt der Verein die beschriebenen Mittel.*



**Projektträger**  
Lernwerkstatt  
Offenbach e.V.



**Ziel**  
Der Einbau einer  
Klimaanlage sowie die  
Anschaffung von Tablets  
und eines Fahrrades



**Höhe der Förderung**  
19.392,42 €



**Kontakt**  
[www.lew-o.de](http://www.lew-o.de)

## EINGLIEDERUNG IN AUSBILDUNG UND ARBEIT

Die Lernwerkstatt Offenbach e.V. eröffnet jungen Erwachsenen seit 1999 berufliche Perspektiven, begleitet sie in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und unterstützt beim Abschluss einer Ausbildung. Die Organisation möchte den Teilnehmer\_innen zeigen, dass Lernen Spaß machen kann und sich eigenverantwortliches Arbeiten auszahlt. Das Bildungsangebot richtet sich in erster Linie an junge Erwachsene mit spezifischen Biografien und sozialen Hintergründen. Der Verein stellt in allen Unterrichtsräumen Fachbücher, Arbeitsmaterialien, Übungsbögen, Demonstrationsobjekte und weitere notwendige Fachmaterialien zur Verfügung.





**Projektpate | Joachim Nolden**  
VINCI Facilities Management GmbH

Tätigkeit als Mentor; Praktika, Ausbildung, Erwerbsarbeit für Jugendliche mit Flüchtlingshintergrund anbieten

# DAS NÄCHSTE KAPITEL AUFSCHLAGEN

## VERBESSERUNG DER DIGITALEN FÄHIGKEITEN

Die Kommunikation in der Arbeitswelt und insbesondere im Bewerbungsverfahren verläuft heutzutage fast überall digital. Damit diese Wissensvermittlung möglich ist, musste die IT-Infrastruktur modernisiert werden. Die Jugendagentur Heidelberg möchte junge Menschen befähigen, sich online gut zurechtzufinden, und setzt dabei den Schwerpunkt auf nicht geschlechtsspezifische Berufe. Die Teilnehmenden erfahren im Austausch mit den Netzwerkpartnern, welche Anforderungen und Erwartungen Arbeitgeber stellen. Außerdem erhalten sie Informationen zu entsprechenden Ausbildungswegen und Studienplätzen. Ziel des Projektes ist es, dass die Mitarbeiter\_innen die Jugendlichen EDV-gestützt beraten, die Kommunikation mit Kooperationspartnern fördern und bei Online-Bewerbungen unterstützen.

*Die VINCI-Stiftung ermöglichte die Erneuerung der EDV-Anlage der Jugendagentur Heidelberg.*



**Projekträger**  
Jugendagentur  
Heidelberg, Bildung,  
Kultur & Qualifizierung für  
junge Menschen eG



**Ziel**  
Modernisierung der  
EDV-Anlage



**Höhe der Förderung**  
8.234 €



**Kontakt**  
[www.jugendagentur-  
heidelberg.de](http://www.jugendagentur-heidelberg.de)

## COACHING FÜRS ARBEITSLEBEN

Die Jugendagentur Heidelberg, Bildung, Kultur & Qualifizierung für junge Menschen eG begleitet seit 2004 als gemeinnützige Genossenschaft Jugendliche beim Übergang von der Schule ins Berufsleben. Auf vielfältigste Weise unterstützt die Einrichtung die Teilnehmer\_innen über Monate oder Jahre hinweg durch individuelle Einzel-Coachings sowie durch praktische persönlichkeitsfördernde und arbeitsweltorientierte Projekte. Die Jugendagentur arbeitet jährlich mit knapp 800 jungen Menschen im Alter von 13 bis 27 Jahren zusammen. Diese stammen oftmals aus Brennpunktschulen und kommen durch das Jobcenter, Jugend- und Sozialämter, Flüchtlingsnetzwerke, die Jugendgerichtshilfe oder die Wohnungslosenhilfe zu dieser Organisation.





**Projektpate | Günther Stäblein**  
**G+H Kühllager- und**  
**Industriebau GmbH**

Erweiterung des Netzwerks für  
 Geld- und Sachspenden

# DON'T STOP MOVING

## NEUER BEWEGUNGSPARK FÜR KINDER

Kinder und Jugendliche brauchen Bewegung – das fördert ihre motorischen Fähigkeiten sowie den Spaß an Fitness und Sport. Auf dem Gelände der Anton Schrobenhauser-Stiftung kids to life in Unterhaching war es an der Zeit, die Sport- und Spielgeräte zu erneuern und aufzustocken. Diese waren in die Jahre gekommen und entsprachen nicht mehr den geforderten Sicherheitsstandards. Im Zuge der Aktion hat die Organisation einen Bewegungspark mit vielen Spielmöglichkeiten für alle Altersstufen und Fähigkeiten geschaffen. Auch gehandicapte Kinder, die von der Caritas aus zu der Einrichtung kommen, können sich hier austoben und Freude an der Bewegung spüren. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien zu unterstützen.

*Die VINCI-Stiftung ermöglichte den Kauf von sicheren Spielgeräten zertifizierter Hersteller.*



**Projekträger**  
 Anton Schrobenhauser-  
 Stiftung kids to life



**Ziel**  
 Anschaffung von sicheren  
 Spielgeräten zertifizierter  
 Hersteller



**Höhe der Förderung**  
 18.000 €



**Kontakt**  
[www.kids-to-life.de](http://www.kids-to-life.de)

## VOM RAND IN DEN MITTELPUNKT

Seit 2003 engagiert sich die Anton Schrobenhauser-Stiftung kids to life national wie international für benachteiligte Kinder und Jugendliche am Rande der Gesellschaft. Die Organisation unterstützt mit gezielten Förderprojekten die soziale Integration und setzt sich für ein gleichberechtigtes Leben ein. Auf dem großen Grundstück können sich die Teilnehmer\_innen vielfältig betätigen und die fachlichen und langfristig angelegten Angebote kostenlos nutzen: zum Beispiel kreative und hauswirtschaftliche Workshops, Berufsberatung, Sportprogramme oder Möglichkeiten zur spielerischen Entwicklung. Jährlich besuchen circa 3.500 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 bis 17 Jahren die Einrichtung.





**Projektpaten | Christoph Wetter  
und Dirk Richter**  
EUROVIA Teerbau GmbH

Ausbildungsmöglichkeiten und Berufe  
bei VINCI vorstellen

# INNEREUROPÄISCHE MIGRATION

## GEFLÜCHTETEN EINE PERSPEKTIVE BIETEN

Das Projekt „MovEurope! Informationszentrum für legale Migrationswege zur sozialen und Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten“ des migration\_miteinander e.V. möchte Flüchtlinge, die aufenthaltsrechtlich ein Arbeitsverbot haben, durch die Vermittlung in Ausbildungsstellen und Freiwilligendienste legal integrieren. Der Verein hilft bei der Suche nach Ausbildungsplätzen, bietet individuelle Beratung und Begleitung im In- und Ausland an, führt Schulungen für Sozialarbeiter\_innen, Unterstützende sowie Multiplikatoren durch und organisiert Informationsabende. So sollen sich die Menschen dauerhaft in den deutschen Arbeitsmarkt einfügen und als wertvolle Mitglieder des gesellschaftlichen Lebens fühlen.

*Dank der finanziellen Mittel der VINCI-Stiftung erhielt das Informationszentrum eine neue Büroausstattung.*



**Projekträger**  
Migration\_miteinander e.V.



**Ziel**  
Ausstattung von Büro-  
mobiliar, Drucker, Lein-  
wand und Beamer, Laptops



**Höhe der Förderung**  
10.400 €

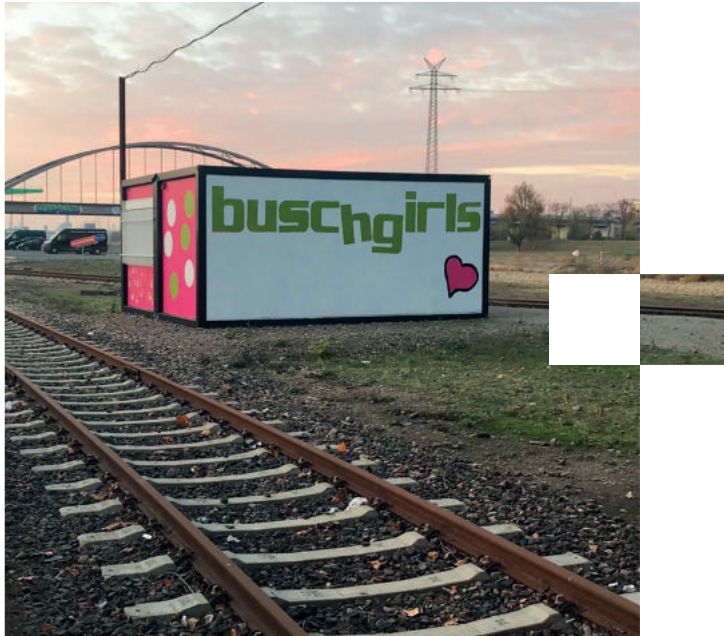


**Kontakt**  
www.migrationmiteinander.de

## MIGRATION NEU DENKEN

2017 hat eine Gruppe junger Menschen den Verein migration\_miteinander e.V. aus der Taufe gehoben, um Geflüchteten und der lokalen Bevölkerung ein bereicherndes Miteinander zu bieten. Die Organisation möchte die Flüchtlingshilfe und den Völkerverständigungsgedanken fördern sowie ein auf Solidarität und gegenseitige Unterstützung beruhendes Europa vorantreiben. Ziel ist es, dass sich Flüchtlinge und Migranten frei in Europa bewegen und als aktive Bürger am Leben teilnehmen können. Der Verein bietet Empowerment- und Austauschprogramme sowie verschiedene interkulturelle Aktivitäten an und bereitet junge Menschen darauf vor, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.





**Projektpatin | Katrin Spindler**  
G+H Schallschutz GmbH

Gruppenabende und Aktivitäten mitgestalten, Berufsfindung unterstützen

# BÜROCONTAINER MIT GROSSER WIRKUNG

## EIN SYMBOL FÜR AKZEPTANZ UND INTEGRATION

Die Stadtinitiative „buschgirls.de“ im Quartier Jungbusch in Mannheim richtet sich an junge Mädchen und Jungen zwischen 12 und 25 Jahren, die aus Bulgarien, Montenegro, Bangladesch, Ghana oder der Türkei stammen. Die Teilnehmer\_innen treffen sich mit der Projektleiterin Gertrud Schrenk in Bürocontainern am Neckar zwischen Jungbusch und der Neckarstadt-West – zwei sozial benachteiligte Viertel der Stadt. Mit einem weiteren Container sollen der Gruppe jetzt auch Sanitäreinrichtungen und eine kleine Pantryküche zur Verfügung stehen. Ursprünglich als Internet-Initiative ins Leben gerufen, bietet die Stadtinitiative ehrenamtlich auch niedrigschwellige Lernangebote wie Deutschunterricht, Bildbearbeitung am Computer, Hausaufgabenhilfe und Ausflüge an.

*Die VINCI-Stiftung hat die Anschaffung, den Transport und das Anschließen des neuen Sanitärcontainers übernommen.*



**Projekträger**  
Buschgirls.de



**Ziel**  
Anschaffung und Anschluss eines Sanitärcontainers



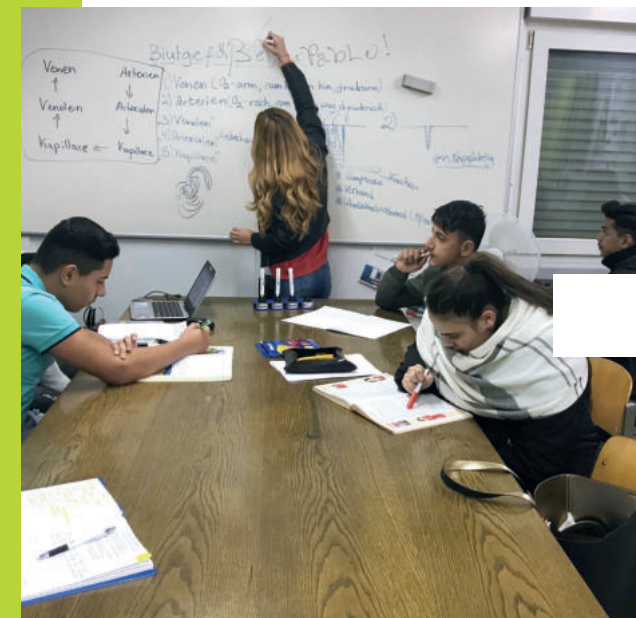
**Höhe der Förderung**  
11.800 €



**Kontakt**  
www.buschgirls.de

## JUGENDARBEIT IM JUNGBUSCH

Im Rahmen eines Projekts der Stadt Mannheim, das Quartier Jungbusch durch Kunst und Kultur aufzuwerten, hat die Künstlerin und Grafikerin Gertrud Schrenk 2001 den Computerclub „buschgirls.de“ gegründet, um gezielt Mädchen in diesem Bereich zu fördern. Mittlerweile ist daraus eine integrative Jugendarbeit für Mädchen und Jungen mit unterschiedlichen Herkunftskulturen entstanden, die das Selbstwertgefühl und die Selbstwirksamkeit der jungen Menschen stärkt. Das ganzheitliche Angebot der Projektleiterin beinhaltet unter anderem auch Gesprächsarbeit mit Eltern, Schulen und Betrieben sowie die Vermittlung von Ausbildungsplätzen nach erfolgreichem Schulabschluss.





**Projektpate | Roland Bottke**  
Omexom Frankenluk GmbH

Begleitung der Jugendlichen bei Terminen, Unterstützung bei der Gestaltung der Website

# MOBIL WERDEN

## HILFE OHNE HÜRDEN

Viele Jugendliche in der Region Weiden (Oberpfalz) besitzen noch keinen Führerschein, geschweige denn ein Auto. Von der Familie erhalten sie keine Unterstützung, und die öffentlichen Verkehrsmittel decken nicht alle Stadtgebiete ausreichend ab. Der Verein Das magische Projekt e.V. möchte diese Hürden abbauen, damit die Jugendlichen und jungen Erwachsenen wichtige Termine wie Arztbesuche, Vorstellungsgespräche oder Therapiesitzungen leichter wahrnehmen können. Die Idee: ein Kleinbus, der künftig solche Strecken für die Teilnehmer\_innen abfahren kann, die mit Bus und Bahn allein nicht erreichbar sind. Durch die Kooperation mit dem Stadtjugendring – einer Arbeitsgemeinschaft der Weidener Jugendverbände – kann die Organisation das Fahrzeug über den Bauhof Weiden warten lassen und so weitere Kosten sparen.

*Die VINCI-Stiftung ermöglichte den Kauf eines gebrauchten Kleinbusses.*



**Projekträger**  
Das magische Projekt e.V.



**Ziel**  
Anschaffung eines gebrauchten Kleinbusses



**Höhe der Förderung**  
10.000 €



**Kontakt**  
[www.das-magische-projekt.de](http://www.das-magische-projekt.de)

## EIN ORT DER KREATIVEN MOTIVATION

Das magische Projekt e.V. wurde 2011 gegründet, um Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 17 und 27 Jahren mit unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft zu unterstützen. Dazu bietet die Organisation Beratung und Gespräche sowie Hilfe bei Behördengängen, Unterstützung bei der Jobsuche und bei Bewerbungen, Aktionen zur Freizeitgestaltung, Wohnungssuche oder Obdachlosenhilfe an. Die Teilnehmenden kommen aus Weiden und dessen ländlicher Umgebung. Ihr Familienalltag ist häufig von Arbeitslosigkeit, Gewalt und Kriminalität geprägt. Mit Theater, Musik, Tanz und sportlichen Betätigungen wie Kickboxen möchte der Verein den Jugendlichen einen Ort bieten, an dem sie ihre Fähigkeiten erkennen und ihre Träume verwirklichen können.







**Projektpate | Christian Tenge**  
G+H Isolierung GmbH

Einbringen von Kompetenzen,  
Unterstützung an unterschiedlichen Stellen,  
enger Austausch mit den Beteiligten

## MANEGE FREI!

### ORDENTLICH EINHEIZEN

In der 1.000 m<sup>2</sup> großen Zeltstadt des Circus Schnick-Schnack e.V. in Herne mussten viele soziokulturelle Projekte für Jugendliche aufgrund der sehr alten und defekten Heizanlage ausfallen. Da die Organisation keine institutionelle Förderung erhält, ist sie auf Sach- und Geldspenden angewiesen. Der Verein betreut über das gesamte Jahr hinweg zwischen 500 und 700 Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien, oftmals mit Migrationshintergrund. Durch den Kauf von drei neuen Heizungsgeräten kann der Circus sein Vorhaben jetzt verlässlich fortsetzen und den Teilnehmer\_innen wieder Aktionen wie Einradfahren, Jonglieren, Stelzenlaufen, Akrobatik, Feuerkunst, Balance, Zauberei oder Hula-Hoop nahebringen.

*Die VINCI-Stiftung hat die Anschaffung der benötigten neuen Heizungsgeräte übernommen.*



**Projektträger**  
Circus Schnick-Schnack e.V.



**Ziel**  
Heizungsgeräte im großen  
Zelt, im Vorraum und  
in zwei Trainingshallen  
erneuern



**Höhe der Förderung**  
20.000 €



**Kontakt**  
[www.schnick-schnack.de](http://www.schnick-schnack.de)

### EINMAL ZIRKUSLUFT SCHNUPPERN

Der Circus Schnick-Schnack e.V. ist Träger der freien Jugendhilfe und im soziokulturellen Bereich für Kinder und Jugendliche aktiv. Er bietet vor allem Projekte zur Persönlichkeitsentwicklung an. Dabei ist es egal, in welchem Alter die Teilnehmer\_innen sind, ob mit oder ohne Behinderung, ob sozial benachteiligt oder nicht. Ziel der Organisation ist es, Talente zu wecken und Begabungen weiterzuentwickeln. Das Team aus pädagogischen Mitarbeiter\_innen, Trainer\_innen und Ehrenamtlichen kümmert sich selbstständig um Maske, Requisite, Schneiderei, Technik usw. Der Verein unterstützt auch externe Projekte in Zusammenarbeit mit Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen.





**Projektpatinnen | Birgit Postler  
und Laura Krohm**  
VINCI Energies Service GmbH

Beratung und technische  
Begleitung in IT-Belangen  
und Blended Learning

# DIE DIGITALE WELT IM STURM EROBERN

## ANPASSUNG AN NEUE HERAUSFORDERUNGEN

Das Lernen im virtuellen Raum, Workshops, professionelle Online-Meetings und digitale Bewerbungsprozesse fördern die digitalen und technischen Kompetenzen. Um Mädchen und Frauen mit virtuellen Lern-, Kommunikations- und Kollaborationsformaten vertraut zu machen, bietet der Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. verschiedene Projekte zu den Themen Digitalisierung und Berufsleben an. Die Teilnehmerinnen sind zwischen 18 und 45 Jahre alt, 90% von ihnen haben einen Migrationshintergrund. Mädchen im Übergang von Schule und Beruf, Frauen in Kursen zur Vorbereitung auf eine Ausbildung, Auszubildende, alleinerziehende Mütter vor dem Wiedereinstieg oder Frauen in beruflichen Orientierungsprozessen und prekären Beschäftigungsverhältnissen besuchen diese Lernangebote.

*Die VINCI-Stiftung übernahm die Kosten für Laptops, Headsets, Mikrofone und Webcams.*



**Projekträger**  
VbFF – Verein zur  
beruflichen Förderung von  
Frauen e.V.



**Ziel**  
Anschaffung von Laptops,  
Headsets, Mikro-  
fonen und Webcams;  
Konfiguration von Netz-  
werken und Lizenzen



**Höhe der Förderung**  
18.000 €



**Kontakt**  
[www.vbff-ffm.de](http://www.vbff-ffm.de)

## WEIBLICHE SELBSTVERWIRKLICHUNG

Der VbFF – Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. hat sich 1978 in Frankfurt am Main mit dem Ziel gegründet, die beruflichen Chancen für Mädchen und Frauen zu verbessern. Die Organisation setzt sich – als älteste Einrichtung zur beruflichen Bildung von Frauen und Mädchen in Hessen – für die gleichberechtigte Teilhabe und Gestaltungsmacht von Frauen am Arbeitsmarkt ein. Die Organisation bietet Vorbereitungskurse sowie Unterricht in Deutsch, Mathematik, EDV und Pflegegrundlagen an. Die über 30 hervorragend qualifizierten Mitarbeiterinnen beraten bei beruflicher Orientierung sowie Karriereplanung und vermitteln Praktikums- und Ausbildungsplätze.





# IM EINSATZ FÜR DIE NACHBARSCHAFT

## KAPITEL 02 SOLIDARISCHES MITEINANDER

„Die Solidarische Stadt“ – so heißt das Programm, mit dem die VINCI-Stiftung seit 2013 Einrichtungen aus sozial benachteiligten Stadtvierteln unterstützt. 2019 stand Duisburg mit den beiden Stadtvierteln Homberg-Hochheide und Meiderich-Beeck im Mittelpunkt. Zwölf Patinnen und Paten traten dabei für die Kinder und Erwachsenen aus neun ausgewählten sozialen Vereinen in Aktion. Mit insgesamt 113.160 € realisierte die VINCI-Stiftung neue Maßnahmen und entwickelte bestehende Projekte weiter. Oberstes Ziel ist es, die Gemeinschaft und den sozialen Zusammenhalt zu stärken. VINCI setzt sich im Rahmen dieses Programms unter anderem für die Aus- und Weiterbildung sowie die Wiedereingliederung sozialer Randgruppen aus der Nachbarschaft ein.

# Help! I need somebody.

## PROBIER'S MAL MIT GEMÜTLICHKEIT 2.0

Fast jeder kennt das berühmte Lied und die besondere Beziehung zwischen Balu, dem Bär, und Mogli, dem Menschenkind, aus dem Disney-Klassiker „Das Dschungelbuch“. Im Rahmen der Sozialberatung für Alleinerziehende und Familien gibt es das Mentoren-Programm „Balu und Du“ für Kinder im Grundschulalter. Die Balus (die Mentoren, meist Studenten und junge Berufstätige) treffen sich ein Jahr lang einmal in der Woche für circa eine Stunde mit den Moglis (die Kinder). Die Balus fungieren als Freunde, Berater und Unterstützer. Durch den Kontakt zu ihrem Mentor sollen die Kleinen neue Erfahrungen sammeln, Interessen entdecken und eine gerechte Chance auf Bildung in ihrem Stadtteil erfahren. Die selbst gewählten Aktivitäten sollen die Lern- und Lebensfreude der Moglis wecken.

*Für dieses Projekt beteiligte sich die VINCI-Stiftung an den Personal- und Sachkosten.*



### Projektträger

Grafschafter Diakonie  
gGmbH – Diakonisches Werk  
Kirchenkreis Moers



### Ziel

Durch niedrigschwellige  
Beratungsangebote soll  
die Angst genommen  
werden, Hilfe anzunehmen



### Höhe der Förderung

20.000 €



### Kontakt

[www.grafschafter-  
diakonie.de](http://www.grafschafter-diakonie.de)



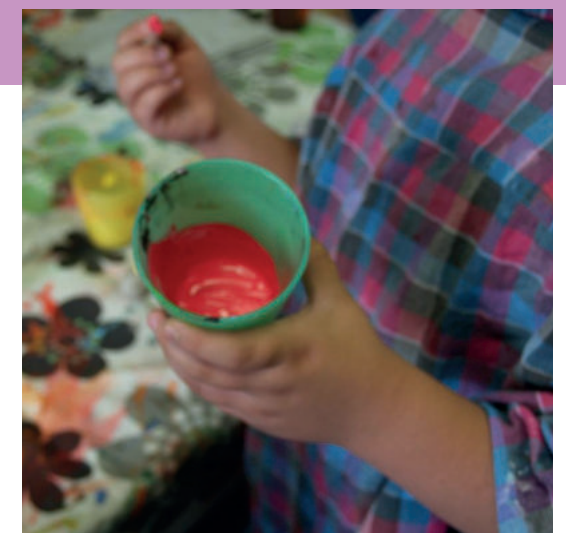
## UNTERSTÜTZUNG UND HILFE IN ALLEN LEBENSLAGEN

Viele Alleinerziehende und Familien fühlen sich oft isoliert, denn um Hilfe zu bitten, erfordert eine große Portion Mut. Die Grafschafter Diakonie gGmbH – Diakonisches Werk Kirchkreis Moers möchte mit dem Projekt „Sozialberatung für Alleinerziehende und Familien“ den Bewohnern in Homberg-Hochheide Beistand in allen Belangen bieten. Das Angebot der Organisation umfasst offene, ambulante und (teil-)stationäre Maßnahmen in den Bereichen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Eingliederungs- und Integrationshilfe, Sozialpsychiatrie sowie Altenhilfe. Außerdem gibt es Beratungsstellen für Sozialberatung, Existenz-, Wohn-, Schuldner- und Insolvenzberatung sowie Drogenberatung.



### Projektpate | Christian Fockenberg Calanbau GmbH

Unterstützung bei der Suche nach ehren-  
amtlichen Mentoren (Balus)



# (K)ein Sprung ins kalte Wasser

## AUSBILDUNG ZU SEEPFERDCHEN UND WASSERRATTEN

Für viele Personen ist der Sprung ins Wasser – sei es im Schwimmbecken oder im Meer – selbstverständlich. Die Bewegungen kommen automatisch, weil sie es von klein auf gelernt haben. In Hochheide hingegen kann ein Drittel der Kinder nicht schwimmen, wie der Arbeitskreis Kinder und Jugend des Stadtbezirkes Homberg/Ruhrort/Baerl herausgefunden hat. Daher wurde mit Unterstützung des Fördervereins der Erich Kästner Gesamtschule e.V. das Kinderschwimmprojekt „Homberg-Hochheide kann schwimmen“ ins Leben gerufen. Seit 2014 öffnet der Duisburger Schwimm- und Sportverein (DSS 09/20) jeden Donnerstag für zwei Stunden das Schwimmbad. Kinder und Jugendliche erhalten so die Möglichkeit, kostenlos zu schwimmen und im Wasser zu planschen. Zur Rettung ausgebildete Mitarbeiter\_innen und Rettungsschwimmer\_innen sorgen für die Sicherheit.

*Die VINCI-Stiftung übernahm die Honorare sowie die Schwimmbadmiete für ein Jahr.*



### Projektträger

Arbeitskreis Kinder und Jugend Homberg/Ruhrort/Baerl



### Ziel

Förderung der Seepferdchen-Ausbildung



### Höhe der Förderung

4.000 €



### Kontakt

[www.ak-jugend.de](http://www.ak-jugend.de)

## SCHWIMMKURSE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Gegründet wurde der Arbeitskreis Mitte der 1990er-Jahre, der bis heute in unterschiedlichen Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit tätig ist. Ziel ist es, über die Bedürfnisse des Stadtteils situativ abzustimmen und als Vertreter aller Schulen, Kindergärten, Jugendzentren und Jugendhilfeeinrichtungen etwas zu bewegen. Zu dem Verein zählen überwiegend pädagogische Mitarbeiter\_innen aus 40 ortsansässigen Einrichtungen. Das Projekt „Homberg-Hochheide kann schwimmen“ lockt jährlich zwischen 3.000 und 4.000 Besucher\_innen an. Seit 2016 setzt der Arbeitskreis zusätzlich Trainer\_innen für die Schwimmausbildung in Grundschulen ein und bietet in den Ferien Seepferdchen-Kurse an.



### Projektpate | Michael Ulitzka Actemium Controlomatic GmbH

Unterstützung der Übungsleiter\_innen bei der Schwimmausbildung sowie bei Ideen im Arbeitskreis



# Treffpunkt: Rote Bänke

## NETWORKING AM MITTWOCH

Einen Ort, an dem ältere Menschen zusammenkommen können, hat der Duisburger Ortsteil Homberg-Hochheide im Zuge einer Neugestaltung geschaffen. 2017 erhielt das Quartier im Rahmen eines sozialen Projektes eine Spende: rote Sitzbänke für Bewohner\_innen mit eingeschränkter Mobilität oder demenziellen Erkrankungen. Sie bieten Orientierung und sind Leitplanken für das neue Spazierangebot „Der Mittwoch kommt...“, begleitet durch kulturelle und sportliche Aktionen. Einmal im Monat finden gemeinsame Spaziergänge entlang der roten Bänke statt. So sollen das generationenübergreifende Miteinander im Viertel, die Mobilität von Jung und Alt sowie der Kontakt der Bewohner\_innen untereinander gefördert werden.

*Die VINCI-Stiftung hilft dem Projekt durch die finanzielle Unterstützung von Honoraren, Catering, Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit sowie Sportgeräten.*



### Projektträger

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein  
Homberg



### Ziel

Mobilität und Vernetzung  
der älteren Generation  
fördern



### Höhe der Förderung

20.000 €



### Kontakt

[www.awo-duisburg.de](http://www.awo-duisburg.de)



## FÖRDERUNG GENERATIONEN- ÜBERGREIFENDER BEWEGUNG UND BEGEGNUNG

Der AWO Ortsverein des Duisburger Stadtteils Homberg-Hochheide ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein mit einer starken ehrenamtlichen Mitgliederbasis. Diese übernimmt Aufgaben in der Pflege, der Kinder- und Jugendhilfe, der Migration und der Integration. Der Verein bietet den Quartierbewohner\_innen einen Treffpunkt, um selbst gestaltete oder angeleitete Freizeitaktivitäten, Bildungs- und Beratungsangebote wahrzunehmen sowie neue Kontakte zu knüpfen. Ein Projekt ist „Der Mittwoch kommt...“, das auf 12 Monate angelegt ist und vom AWO Ortsverein Homberg, dem Sozialwerk St. Georg Niederrhein und dem Deutschen Roten Kreuz gemeinschaftlich betreut und durchgeführt wird.



### Projektpatin | Kristina Spelthahn Eurovia Industrie GmbH

Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit  
sowie Bild- und Textgestaltung, Teilnahme an  
Spaziergängen



# Lesen verbindet

## LITERARISCHE ERLEBNISSE IM BEGEBAREN BÜCHERWAGEN

Schmökern in Klassikern, Abtauchen in Abenteuer und Liebesgeschichten: Seit letztem Jahr gibt es einen begehbaren Bücherwagen auf dem Gelände des DRK Nordrhein gGmbH und des Seniorenzentrums „Haus am Sandberg“. Jeder kann Bücher kostenlos mitnehmen und die Regale wieder auffüllen. Durch ausreichende Beleuchtung im Innen- und Außenbereich ist zum einen der Zugang zum Wagen insbesondere für gehandicapte Menschen gesichert. Zum anderen lässt sich die Lichtinstallation für Veranstaltungen, wie Krimi- oder Lyriklesungen, in den Abendstunden gut nutzen. Der Bücherwagen ist in erster Linie für die Heimbewohner\_innen und Menschen aus dem Quartier sowie für die Kinder vom öffentlichen Spielplatz gedacht.

Mithilfe der VINCI-Stiftung wurden die Erdarbeiten für die Stromleitungen sowie die Beleuchtung am und im Bücherwagen ermöglicht.



### Projektträger

Deutsches Rotes Kreuz  
Nordrhein gGmbH | Multi-  
kulturelles Seniorenzentrum  
„Haus am Sandberg“



### Ziel

Ausbau multikultureller  
Angebote rund um den  
Bücherwagen



### Höhe der Förderung

4.000 €



### Kontakt

www.drk-  
seniorenzentrum-am-  
sandberg.de

## ERSTES MULTIKULTURELLES SENIORENZENTRUM

In der Stadt Duisburg gibt es viele Nationen und unterschiedliche Kulturen. Das DRK Multikulturelle Seniorenzentrum „Haus am Sandberg“ in Hochheide war vor über 20 Jahren das erste seiner Art in Deutschland und bietet heute vollstationäre sowie Kurzzeitpflege an. In den drei Wohnbereichen leben zehn Nationen zusammen unter einem Dach. Neben interkulturellen Besuchsdiensten gibt es auch Gebetsräume, eine Bibliothek sowie Feste für die christlichen und muslimischen Heimbewohner\_innen. Das Haus steht allen offen: So können bspw. Sport- und Karnevalsvereine den Gemeinschaftsraum nutzen, und für die Mitbürger\_innen aus dem Quartier gibt es einen Mittagstisch.



Projektpatin | Daniela Adams  
EUROVIA Teerbau GmbH

Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit,  
Mitgestaltung und Planung von Events am  
Bücherwagen



# Ein zweites Wohnzimmer schaffen

## ENTWICKLUNG VON KINDERN FÖRDERN

Im Duisburger Stadtteil Meiderich wächst ein Großteil der Kinder in einem alleinerziehenden Haushalt auf und rund 36% müssen ohne Sozialleistungen zurechtkommen. Mit dem Eltern-Kind-Café – einer räumlichen Projekterweiterung von livingroom – möchte der Verein Eltern und Familien einen Ort bieten, an dem sie Unterstützung und Entlastung finden. Das Angebot gilt für alleinerziehende Elternteile und Familien sowie deren Kinder bis fünf Jahre aus dem Stadtbezirk und den benachbarten Stadtteilen. Für die Kleinen ist ein altersgerechter Spielbereich vorhanden. Es gibt Aktionstage für Eltern von Eltern, um sich untereinander auszutauschen und professionelle Beratungsangebote anhand der elterlichen sowie der kindlichen Bedürfnisse wahrzunehmen.

*Die Miet- sowie Nebenkosten des Eltern-Kind-Cafés und die sozialpädagogische Begleitung konnten dank der VINCI-Stiftung für ein Jahr gesichert werden.*



## GUT AUFGEHOBEN

Durch die soziale Armut sinkt schon sehr früh bei vielen Kindern und Jugendlichen die Perspektive auf eine gute Zukunft. In vielen Fällen fehlen Vorbilder und Mentoren, die ihnen den richtigen Weg weisen. livingroom ist ein offenes, außerschulisches Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 21 Jahren jeder Konfession und Religion. Diese kostenlose Jugendarbeit bietet den Heranwachsenden Präventionsarbeit, Mentoring und praktische Hilfe für eine positive Entwicklung. Rund 70 Kinder und Jugendliche aus Duisburg-Meiderich besuchen wöchentlich die angebotenen Life-Skill-Workshops für verschiedene Altersbereiche.



**Projektpate | Drazen Petrovic**  
Horlemann Automation & IT GmbH  
**Projektpate | Oliver Kahlke**  
GFA Gesellschaft für Anlagenbau mbH

Unterstützung sozialpädagogischer Begleitung für ein Jahr, Kompetenzen im Bereich Planen und Bauen ermöglichen



### Projektträger

livingroom – help youth grow e.V.



### Ziel

Eltern und Alleinerziehende nachhaltig entlasten, die wenig Unterstützung erhalten



### Höhe der Förderung

15.000 €



### Kontakt

[www.livingroom-duisburg.de](http://www.livingroom-duisburg.de)



# Kulturtreffpunkt im Hochbunker

## ERWEITERUNG DES KOMMUNIKATIONS- UND INTEGRATIONSANGEBOTES

Aufgrund der starken Neuzuwanderung aus Südosteuropa entwickelte sich der Kulturbunker in Bruckhausen als zusätzliche Anlaufstelle für Roma-Familien. Bisher fehlte das Angebot, die Zuwanderer auch in ihrer Sprache aufzufangen und zu betreuen. Durch den Einsatz einer Vertrauensperson und regelmäßigen Kontakt möchte der Verein die ersten Hürden der Integration in Alltag und Berufsleben meistern helfen. Die Familien erhalten Unterstützung durch eine Mitarbeiterin, die rumänisch, bulgarisch und Romanes spricht, um den Familien den Start in ein neues Leben zu erleichtern und sie in die Gesellschaft zu integrieren. So ermöglicht das soziokulturelle Stadtteilzentrum ein friedliches Zusammenleben der unterschiedlichen Kulturen.

*Mit der Spende der VINCI-Stiftung wurden die Honorare für die sprachlichen Fachkräfte, Verpflegung, Aktionstage, Infomaterial sowie Präsentationen ermöglicht.*



**Projektträger**  
Kulturbunker  
Bruckhausen e.V.



**Ziel**  
Sprachliche Unterstützung  
bei der Integration



**Höhe der Förderung**  
15.400 €



**Kontakt**  
www.kulturbunker-  
bruckhausen.de

## BUNKERNUTZUNG MAL ANDERS

Mit dem Umbau des Hochbunkers am Heinrichplatz hat sich das Gebäude seit 2003 in eine Kultur- und Begegnungsstätte für die Menschen und Familien aus unterschiedlichen Kulturen entwickelt. Die Integration und Förderung von Migranten\_innen sowie die Gleichstellung benachteiligter Menschen ist das zentrale Ziel des Kulturbunker Bruckhausen e.V. Neben einem Veranstaltungssaal mit Bühne, einem Tanzraum, einem Werbeatelier sowie einem Tonstudio stehen allen Interessenten eine Kleiderkammer, ein kommunales Beratungsprojekt sowie integrative Sport-, Bildungs-, Bastel- und Kunstangebote für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund zur Verfügung.



**Projektpaten | Thomas Hülser und  
Daniela Pecanac**  
VINCI Facilities Solutions GmbH

Perspektiven bei der Berufswahl schaffen  
und den Projektteilnehmer\_innen Einblicke  
in Bauberufe ermöglichen



# Be a Hero

## (SUPER-)HELDENAUSBILDUNG

Das Projekt „HeRoes – Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre“ ist ein Gleichstellungsprojekt, gegründet von Strohalm e.V. in Berlin und weitergeführt von Jungs e.V. in Duisburg seit 2011. Die Teilnehmer sind männlich, zwischen 16 und 27 Jahre alt und treffen sich wöchentlich, um über Themen wie Sexismus, Rassismus und Antisemitismus zu sprechen sowie die eigene Haltung zu hinterfragen. Die Ausbildung zum „HeRo“ dauert ein Jahr. Danach erhalten die Absolventen ein Zertifikat. Aufgabe der HeRoes ist es, als Vorbilder die erlernten Kenntnisse und besprochenen Themen in Kooperation mit den Duisburger Schulen und in Zusammenarbeit mit den Schüler\_innen zu erörtern.

*Die VINCI-Stiftung übernahm die Kosten für 40 Schulworkshops. Die Stadt Duisburg sowie der Landschaftsverband Rheinland beteiligten sich ebenfalls mit finanziellen Mitteln.*



**Projektträger**  
Jungs e.V.



**Ziel**  
Weiterführung des  
Projektes, um 1.500  
Schüler\_innen zu diesen  
Themen zu erreichen



**Höhe der Förderung**  
14.000 €



**Kontakt**  
www.jungsev.de

## GESCHLECHTERREFLEKTIERTE ARBEIT MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN

Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern und Unterdrückung sind immer noch spürbar in der Gesellschaft. Die Vermittlung von Wissen reicht oftmals nicht aus oder internationale Herkunftsgeschichten werden nicht berücksichtigt. Der Verein Jungs e.V. will Schüler\_innen anregen, über diese Themen nachzudenken. Hauptsächlich für geschlechterreflektierte Arbeit mit Jungen verantwortlich, engagiert sich der Verein auch in Projekten, Fort- und Weiterbildungen für eine geschlechtergerechte Pädagogik in Zusammenarbeit mit Mädchenarbeit. Außerdem steht der Verein den Duisburger Jugendzentren beratend und vermittelnd bei den Themen Berufsorientierung, Antidiskriminierung, Selbstbehauptung, Partnerschaft und Sexualität sowie Kinderrechte und politische Bildung zur Seite.



**Projektpaten | Mario Wehren und Michael Brinkhoff**  
Horlemann Elektrobau GmbH

Den Schüler\_innen Ausbildungsmöglichkeiten und Berufe in der Baubranche näherbringen



# Hochhaus on Tour

## MIT DEM VEREINSBUS UNTERWEGS

In Zusammenarbeit mit zwölf Kooperationspartnern organisiert Pro Hagenschhof e.V. über das Jahr verteilt Stadtteilstefte, Ferienfreizeiten für Jugendliche oder Natur- und Umweltschutzangebote wie die „Dreck-weg-Tage“. Um das Vereinsangebot ausführen und die Bewohner zu einzelnen Aktionen und Veranstaltungen transportieren zu können, sind zwei Vereinsbusse unabdingbar. Eines der beiden Modelle wurde aufgrund des Alters und der hohen Kilometerzahl nun ersetzt, um weiterhin die Interessen und Aktivitäten der Jugendlichen zu unterstützen. Auch Senioren wird aktiv in behördlichen Belangen oder anderen lebensnahen Bereichen geholfen. Der Verein versucht, das Verständnis für und das Zusammenleben mit anderen Kulturen sowie die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit und das Arbeiten in freiwilligen Gruppen zu stärken.

*Die VINCI-Stiftung finanzierte die Bereitstellung eines Busses zu Transportzwecken.*



**Projektträger**  
Pro Hagenschhof e.V.



**Ziel**  
Anschaffung eines zweiten  
Vereinsbusses



**Höhe der Förderung**  
15.000 €



**Kontakt**  
pro-hagenschhof@t-online.de



## INTEGRATIONSARBEIT

Im Jahr 2008 hat sich der Verein Pro Hagenschhof e.V. gegründet, um sich in den Bereichen Förderung von Jugend und Altenhilfe sowie für Migration und Völkerverständigung zu engagieren. Die Neubausiedlung Hagenschhof in Duisburg besteht aus vielen Hochhäusern und ist stets ein Schmelztiegel verschiedener Kulturen, verstärkt durch den hohen Anteil an Um- und Aussiedlern aus Osteuropa. Im Kernbereich der Siedlung wohnen ungefähr 2.500 Personen aus 40 unterschiedlichen Nationen, davon fast 20% Kinder und Jugendliche. Viele kennen keine gemeinschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen außerhalb ihrer Familienverbände. Das möchte der Verein ändern und mehr Interaktion schaffen.



**Projektpatin | Perle Silvin**  
EUROVIA Teerbau GmbH

Unterstützung bei Veranstaltungen, wie dem „Dreck-weg-Tag“ oder anderen Stadtteilstefen



# Let's talk about ...

## VERANTWORTUNGSBEWUSSTES HANDELN

Das Projekt „Let's talk about you and me & love“ ist eine Weiterführung einer bereits bestehenden Maßnahme der Beratungsstelle „Haus im Hof“ des Vereins Frauenwürde Duisburg e.V. Schüler\_innen und Jugendlichen wird in Schulen und Bildungseinrichtungen eine alters- und entwicklungsorientierte Sexualpädagogik angeboten. Sie erhalten eine Orientierung in Fragen der Partnerschaft, Liebe, Sexualität und Familienplanung und wie man verantwortlich handeln sollte. Dazu gehören auch eigenverantwortliches Verhütungsverhalten sowie die Übernahme von Verantwortung. Der Verein möchte so einen Rückgang ungeplanter Schwangerschaften und der daraus resultierenden Konsequenzen ermöglichen.

*Die VINCI-Stiftung ermöglichte die Anschaffung von Anschauungsmaterialien, Arbeitsmitteln und Prospekten sowie mobiler technischer Geräte für den Einsatz bei Veranstaltungen.*



### Projektträger

Frauenwürde Duisburg e.V.  
Beratungsstelle Haus im Hof



### Ziel

Anschaffung von Laptops  
und Tablets für die berate-  
nden Veranstaltungen



### Höhe der Förderung

5.760 €



### Kontakt

[www.frauenwuerde.de](http://www.frauenwuerde.de)

## SEXUALPÄDAGOGISCHE PRÄVENTION FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

Der Verein Frauenwürde Duisburg e.V. bietet Frauen und ihren Partnern eine gesetzlich gestützte Konfliktberatung im Falle einer ungewollten Schwangerschaft. Darüber hinaus können sich Interessierte in den Bereichen Familienplanung und Verhütung beraten lassen sowie sexualpädagogische Veranstaltungen für Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Bezirk Meiderich/Beeck nutzen. Gegründet wurde der Verein im Jahr 1998 von Männern und Frauen der „KirchenVolksBewegung“, um für Frauen eine Beratungsstelle bei Schwangerschaftskonflikten zu etablieren. Der Name Frauenwürde wurde gewählt, um die Arbeit des Vereins rund um die uneingeschränkten Belange von Frauen zu verdeutlichen.



### Projektpate | Christopher Ziebell G+H Isolierung GmbH

Hilfe beim Aufbau einer eigenen Website,  
Maßnahmen zur Renovierung und  
Instandhaltung der Beratungsräume



# MITARBEITER- STIMMEN

## DAS SAGEN UNSERE PATINNEN UND PATEN HEUTE



“

Es war eine Bereicherung und hat mich sehr berührt. Hier wird in einem Bezirk von Berlin geholfen, wo vor allem die Kinder Unterstützung benötigen, aber auch die Eltern nicht vergessen werden.

**Nicole Ayadi, Axians IT Solutions GmbH  
(Projekt Librileo gUG)**

”



“

Ich denke im Allgemeinen (auf alle Patenschaften bezogen), dass dies einen positiven Impuls an die Mitarbeiter gibt. In den Jahresbericht der VINCI-Stiftung schauen ja schon viele rein und sehen dann, wer sich für eine Sache engagiert. Ich denke, das hat auch einen Nachahmungseffekt, sodass einige Mitarbeiter sich auch privat für diverse Projekte engagieren. Einige Kollegen sind in ihrer Freizeit zum Beispiel Trainer von Jugendmannschaften. Das mag vielleicht den Anschein haben, dass es nichts „Besonderes“ ist, aber für die Vereine ist das eine enorme Unterstützung.

**Jan Peuker, Omexom Umspannwerke GmbH  
(Projekt Straßenkinder e. V.)**

”



“

Zur Steigerung der Bekanntheit des Projektes und auch des Engagements der VINCI-Stiftung wurden mehrere Pressetermine mit Interviews wahrgenommen. Die Trainings und Auftritte der „Gauklerkids“ wurden in der Niederlassung bekannt gemacht. Wir werden somit in der Öffentlichkeit als Konzern mit sozialem Engagement wahrgenommen. Ich denke, dass unser soziales Engagement auch in unserer Belegschaft gut ankommt.

**Jan Lüttwitz, EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH  
(Projekt ESTAruppin e. V.)**

”



“

Die Patenschaft hat mir Einblick in einen Teil unserer Gesellschaftsstruktur ermöglicht, die ich so in meinem täglichen Umgang nicht erlebt hätte. Es gibt einem persönlich viel Kraft, wenn man die Freude und Motivation der Freezone Mitarbeiter sieht, aber auch den Willen der Schüler, den Schulabschluss nachzuholen. Für Praktika/Ausbildung in meinem Berufsalltag ist der Weg für diese Absolventen noch sehr weit, aber durch mein Netzwerk bei VINCI kann es durchaus möglich sein, Schüler zu einer gewerblichen Ausbildung bei VINCI zu gewinnen.

**Ortrud Siener, VINCI Energies  
Deutschland IT GmbH  
(Projekt Freezone)**

”



“

Es war interessant zu sehen, wie sehr die Jugendlichen mit Migrationshintergrund interessiert daran sind, sich in Deutschland zu integrieren und schulisch/beruflich weiterzukommen und wie sie hierbei durch die Einrichtung unterstützt werden.

**Daniel Schreck, und Christian Ochssner, VINCI Facilities Solutions GmbH  
(Projekt Begegnungsstätte Westliche Unterstadt e. V.)**

”

# WERDEN SIE PATE DER VINCI-STIFTUNG



## SCHRITT 1: MITARBEITER SCHLÄGT PROJEKT VOR

### Mit Tatkraft und Menschlichkeit.

Die VINCI-Stiftung fördert Initiativen zur Eingliederung ausgegrenzter Menschen in das Erwerbsleben. Über Aus- und Fortbildung, berufliche Qualifikation und Mobilität sorgt sie für die Voraussetzungen, den Menschen zu helfen, einen Arbeitsplatz zu finden und ihn zu behalten.



## SCHRITT 2: BEWERBUNG DURCH PROJEKTPARTNER

### Sie haben eine Idee?

Gut, dann gehen Sie einfach auf die Website der VINCI-Stiftung ([www.vinci-stiftung.de](http://www.vinci-stiftung.de)) und prüfen online und ohne viel Mühe, ob Ihre Idee von der VINCI-Stiftung unterstützt werden kann. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



## SCHRITT 3: AUSWAHLKOMITEE ENTSCHEIDET

### Die Entscheidung machen wir uns nicht leicht.

Zweimal im Jahr entscheidet der Stiftungsrat der VINCI-Stiftung mit Unterstützung des Stiftungsbeirats, welche Projekte gefördert werden können. Die Termine der Stiftungsratssitzung und viele andere Informationen finden Sie auf der Website [www.vinci-stiftung.de](http://www.vinci-stiftung.de)

### Impressum

VINCI-Stiftung für gesellschaftliche Verantwortung  
c/o VINCI Deutschland GmbH  
August-Borsig-Straße 6  
68199 Mannheim

[www.vinci-stiftung.de](http://www.vinci-stiftung.de) | [vinci-stiftung@vinci-deutschland.de](mailto:vinci-stiftung@vinci-deutschland.de)

### Bildnachweise

S.7 ©Stadt Duisburg  
S.8 ©istockphoto.com, Imgorthand  
S.16 ©istockphoto.com, AndreyPopov  
S.30 ©istockphoto.com, LightFieldStudios  
S.34 ©istockphoto.com, ViktorCap  
S.35 ©istockphoto.com, PeopleImages  
S.36 ©istockphoto.com, PeopleImages  
S.41 ©istockphoto.com, FatCamera  
S.53 ©istockphoto.com, skynesher  
S.55 ©istockphoto.com, Prostock-Studio

### Bildnachweis weiterer Projektbilder

Christlicher Schulverein Freiberg e.V. | Neckargärten e.V. | JOBLINGE gAG | Metropolregion Rhein-Neckar | Blinden- und Sehbehindertenbund Hessen e.V. | Kindersolbald | Lernwerkstatt Offenbach e.V. | Jugendagentur Heidelberg | kids to life | migration\_miteinander | buschgirls.de | Das magische Projekt e.V. | Circus Schnick-Schnack | Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. | Grafschafter Diakonie gGmbH | Arbeitskreis Kinder und Jugend | AWO Ortsverein Homberg | DRK Nordrhein gGmbH | livingroom – help your youth grow e.V. | Kulturbunker Bruckhausen e.V. | Jungs e.V. | Pro Hagenschhof e.V. | Frauenwürde Duisburg e.V.

### Text und Gestaltung

PSM&W Kommunikation GmbH, Frankfurt am Main

